

# Mitteilungsblatt

---

Studienjahr 2018/2019

Ausgegeben am 5. Dezember 2018

5. Stück

---

- 29. Veröffentlichungen im Bundesgesetzblatt
- 30. Rektorat
  - 30.1 Bestellung eines stellvertretenden Institutsvorstandes des Instituts für Soziologie;  
Widerruf der Bestellung eines stellvertretenden Institutsvorstandes
  - 30.2 Bestellung von zwei stellvertretenden Institutsvorständen des Instituts für Statistik;  
Widerruf der Bestellung eines stellvertretenden Institutsvorstandes
- 31. Senat - Widerruf der Bestellung eines Mitglieds der Curricularkommission „Geographie“
- 32. Entsendung von Studierenden
- 33. Ausschreibung von Preisen
  - 33.1 Ernst-E.-Boesch-Preis für Kulturpsychologie 2019
  - 33.2 Europa-Preis des Landes Kärnten
- 34. Ausschreibung freier Stellen an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

---

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 19. Dezember 2018

Redaktionsschluss: Freitag, 14. Dezember 2018

Druck und Verlag: Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Stabsstelle Rechtsangelegenheiten

Universitätsstraße 65-67  
9020 Klagenfurt

T: +43 (0) 463/2700-9161, -9164 (Skr.)

F: +43 (0) 463/2700-999161

E: [mitteilungsblatt@aau.at](mailto:mitteilungsblatt@aau.at)

H: <https://www.aau.at/mitteilungsblatt>

## 29. VERÖFFENTLICHUNGEN IM BUNDESGESETZBLATT

Die Bundesgesetzblätter sind über das Rechtsinformationssystem (RIS) des Bundes, <http://ris.bka.gv.at> abrufbar.

### Teil I

Nr. 78/2018: Bundesgesetz, mit dem u. a. das Telekommunikationsgesetz 2003 geändert wird.

## 30. REKTORAT

### 30.1 BESTELLUNG EINES STELLVERTRETENDEN INSTITUTSVORSTANDES DES INSTITUTS FÜR SOZIOLOGIE; WIDERRUF DER BESTELLUNG EINES STELLVERTRETENDEN INSTITUTSVORSTANDES

#### Bestellung

Gemäß § 20 Abs. 5 i. V. m. § 22 Abs. 1 Z 5 UG sowie nach Maßgabe der Satzung, Teil A § 5 Abs. 4 und des Organisationsplanes der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt wird

**Herr VAss. Mag. Dr. Helmut Guggenberger**  
zum stellvertretenden Vorstand

des Instituts für Soziologie

mit Wirksamkeit vom 28. November 2018 bestellt. Das Institut ist eine Organisationseinheit im Sinne des UG. Die Funktionsperiode endet spätestens am 31. Dezember 2019.

Mit dieser Bestellung ist die Bevollmächtigung verbunden, freie Dienstverträge und Werkverträge nach den universitären Standards im Rahmen der dem Institut zugewiesenen Mittel, insbesondere der aus Projekten gemäß § 27 UG erworbenen Mittel, abzuschließen. Von der Bevollmächtigung mit umfasst sind die kurzfristige Anstellung (außerhalb des Stellenplans) auf Basis Dienstzettel und die vorzeitige Beendigung in der Probezeit. Der Abschluss der genannten Rechtsgeschäfte erfolgt im Namen der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt.

Diese Vollmacht ist an die Funktion des stellvertretenden Institutsvorstandes gebunden und erlischt mit deren Beendigung automatisch.

#### Widerruf

Die bisher an Herrn Postdoc-Ass. Mag. Dr. Christian Daye erteilte Vollmacht als stellvertretender Institutsvorstand des o.a. Instituts (verlautbart im Mitteilungsblatt vom 20. Dezember 2017, 06. Stück, Nr. 40.4) wird gemäß Pkt. 2 lit. a der Richtlinie des Rektorats für die Bevollmächtigung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern mit 27. November 2018 widerrufen.

### 30.2 BESTELLUNG VON ZWEI STELLVERTRETENDEN INSTITUTSVORSTÄNDEN DES INSTITUTS FÜR STATISTIK; WIDERRUF DER BESTELLUNG EINES STELLVERTRETENDEN INSTITUTSVORSTANDES

#### Bestellung

Gemäß § 20 Abs. 5 i. V. m. § 22 Abs. 1 Z 5 UG sowie nach Maßgabe der Satzung, Teil A § 5 Abs. 4 und des Organisationsplanes der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt werden

**Herr Ass. Prof. Dipl.-Math. Dr. Albrecht Gebhardt**  
zum stellvertretenden Vorstand  
und  
**Frau Prof. Dipl.-Ing. Dr. Michaela Szölgyènyi, Bakk. MSc**  
zur stellvertretenden Vorständin

des Instituts für Statistik

mit Wirksamkeit vom 5. Dezember 2018 bestellt. Das Institut ist eine Organisationseinheit im Sinne des UG. Die Funktionsperiode endet spätestens am 31. Dezember 2019.

Mit dieser Bestellung ist die Bevollmächtigung verbunden, freie Dienstverträge und Werkverträge nach den universitären Standards im Rahmen der dem Institut zugewiesenen Mittel, insbesondere der aus Projekten gemäß § 27 UG erworbenen Mittel, abzuschließen. Von der Bevollmächtigung mit umfasst sind die kurzfristige Anstellung (außerhalb des Stellenplans) auf Basis Dienstzettel und die vorzeitige Beendigung in der Probezeit. Der Abschluss der genannten Rechtsgeschäfte erfolgt im Namen der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt.

Diese Vollmacht ist an die Funktion des stellvertretenden Institutsvorstandes/der stellvertretenden Institutsvorständin gebunden und erlischt mit deren Beendigung automatisch.

### **Widerruf**

Die bisher an Herrn Ao. Univ.-Prof. i.R. Dipl.-Ing. Dr. Manfred Borovcnik erteilte Vollmacht als stellvertretender Institutsvorstand des o.a. Instituts (verlautbart im Mitteilungsblatt vom 20. Dezember 2017, 06. Stück, Nr. 40.4) wird gemäß Pkt. 2 lit. a der Richtlinie des Rektorats für die Bevollmächtigung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern mit 30. September 2018 widerrufen.

Für das Rektorat  
Rektor Univ.-Prof. Dr. Oliver Vitouch

### **31. SENAT - WIDERRUF DER BESTELLUNG EINES MITGLIEDS DER CURRICULARKOMMISSION „GEOGRAPHIE“**

Die in der Senatssitzung am 3. Oktober 2018 erfolgte Bestellung von Herr Ass.-Prof. Mag. Dr. Peter Mandl zum Mitglied der o.a. Curricularkommission (verlautbart im Mitteilungsblatt vom 7. November 2018, 03. Stück, Nr. 17.5) wird widerrufen. Die in der Senatssitzung am 5. Oktober 2016 erfolgte Bestellung von Frau Assoc. Prof. Dr. Kirsten von Elverfeldt zum Mitglied der o. a. Curricularkommission (verlautbart im Mitteilungsblatt vom 19. Oktober 2016, 02. Stück, Nr. 7.2) ist weiterhin aufrecht (Funktionsperiode bis 30. September 2019).

Die Vorsitzende des Senats  
Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Larissa Krainer

### **32. ENTSENDUNG VON STUDIERENDEN**

Vom zuständigen Organ der gesetzlichen Vertretung der Studierenden wurden folgende studentische Mitglieder in u. a. Organ entsendet:

<b>Organ</b>	<b>Studierende/r</b>
Curricularkommission „Geographie“ (Funktionsperiode bis 30.09.2019)	Mag. Kubelka Julia Katharina Christina, Bakk. Gruber Christiane Manuela (anstelle von Wiegele Elisabeth und Kogelnig Deborah)

Der Vorsitzende der Universitätsvertretung  
Markus Offermanns

### **33. AUSSCHREIBUNG VON PREISEN**

#### **33.1 ERNST-E.-BOESCH-PREIS FÜR KULTURPSYCHOLOGIE 2019**

Die Gesellschaft für Kulturpsychologie vergibt zum dritten Mal den Ernst-E.-Boesch-Preis für Verdienste um die Förderung und Verbreitung der wissenschaftlichen Kulturpsychologie.

Nominierungen sind bis 10. Jänner 2019 an Irene Scamoni, Ruhr-Universität Bochum, Fakultät für Sozialwissenschaft, Universitätsstraße 150, 44780 Bochum, erbeten. Weitere Informationen über die Gesellschaft sowie über den ausgeschriebenen Preis sind unter [www.kulturpsychologie.de](http://www.kulturpsychologie.de) abrufbar.

### 33.2 EUROPAPREIS DES LANDES KÄRNTEN

Das Land Kärnten prämiert durch den „Europa-Preis“ herausragende wissenschaftliche Arbeiten, die sich mit Europa-Themen und deren Auswirkung und Bedeutung für das Bundesland Kärnten befassen. Ziel des Europa-Preises ist es, Kärntner Studierende zu begeistern, ihre wissenschaftliche Abschlussarbeit an Europa-Themen bzw. Themen der Europäischen Union auszurichten, dadurch das Europabewusstsein zu stärken und somit zu einem Mehrwert für Kärnten beizutragen.

Grundsätzlich sind alle EU- bzw. Europa-Themen, die einen starken Kärnten-Bezug nachweisen können, aus allen akademischen Disziplinen möglich, wie z.B. Ländliche Entwicklung, EU-Regionalpolitik, EU-Sprachenvielfalt, die Bedeutung der EU als Friedensprojekt, EU-Bildungsprogramm "Erasmus+", oder dgl.

Bewerbungsfrist: 31. Mai 2019

Details zur Ausschreibung: [Europa-Preis des Landes Kärnten](#)

### 34. AUSSCHREIBUNG FREIER STELLEN AN DER ALPEN-ADRIA-UNIVERSITÄT KLAGENFURT

34.1 Die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt schreibt folgende Stelle zur Besetzung aus:

#### Senior Scientist mit Doktorat (w/m)

an der Fakultät für Kulturwissenschaften, **Institut für Erziehungswissenschaft und Bildungsforschung, Arbeitsbereich Schulpädagogik und Historische Bildungsforschung**, im Beschäftigungsausmaß von 100 % (Uni-KV: B1 lit. b, [www.aau.at/uni-ky](http://www.aau.at/uni-ky)). Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 3.711,10 brutto (14 x jährlich) und kann sich durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrung erhöhen. Voraussichtlicher Beginn des befristeten Anstellungsverhältnisses ist der **1. März 2019**. Für die Dauer einer Vertretung (mindestens 2 Jahre ab Dienstantritt).

#### Aufgabenbereich:

- selbständige Lehrtätigkeit im Rahmen der Studien des Instituts für Erziehungswissenschaft und Bildungsforschung (BA/MA), insbesondere zu aktuellen schulpädagogischen Themen (Schul- und Bildungsreformen, Digitalisierung, Heterogenität, ...) sowie zu Bildung, Entwicklung und Sozialisation in Kindheit und Jugend
- Betreuungs- und Prüfungstätigkeit im Bereich des BA-Studiums Erziehungswissenschaft (BA-Arbeiten/BA-Prüfung) und des MA-Studiums Schulpädagogik (ggf. Betreuung von MA-Arbeiten bzw. MA-Prüfungen im Promotionsfach)
- Selbständige Forschung und Publikationen im Bereich Schulpädagogik
- Mitwirkung bei der Konzeption, Durchführung und Koordination von Forschungsprojekten und Tagungen
- Mitwirkung bei Organisations- und Verwaltungsaufgaben sowie an Aktivitäten der Öffentlichkeitsarbeit des Instituts

#### Voraussetzungen für die Anstellung:

- Abgeschlossenes Studium der Erziehungswissenschaft / Pädagogik / Bildungsforschung / Bildungswissenschaften oder abgeschlossenes MA/Diplom-Studium Lehramt mit zumindest gutem Studienerfolg
- Abgeschlossenes Doktoratsstudium im Bereich Erziehungswissenschaft / Pädagogik / Bildungswissenschaft mit zumindest gutem Erfolg
- Fundierte Forschungserfahrung in Bezug auf schulpädagogische Fragestellungen
- Gute Methodenkompetenz (empirische Forschung)
- Erfahrungen in der Lehre an Universität und/oder Hochschule

Der Nachweis für die Erfüllung aller Voraussetzungen für die Einstellung muss bis **spätestens 9. Jänner 2019** vorliegen.

#### Erwünscht sind:

- Auseinandersetzung mit Themen zur Entwicklung von Unterricht, Schule und Bildungssystemen sowie Sozialisation
- Erfahrungen in der Kooperation mit Schulen in Bildungsprojekten (Schul- und Unterrichtsentwicklungsprojekte) und/oder eigene Unterrichtserfahrung
- Internationale Erfahrungen (z.B. im Rahmen der Ausbildung oder von Projektkooperationen)
- Erfahrung in der Teamarbeit

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal an und fordert daher qualifizierte Frauen zur Bewerbung auf.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Allgemeine Informationen finden BewerberInnen unter [www.aau.at/jobs/Information](http://www.aau.at/jobs/Information).

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Nachweis des guten Studienerfolgs, Nachweis über die (mindestens) gute Bewertung der Master-/Diplomarbeit bzw. der Dissertation, Nachweis über die fachspezifische Ausrichtung des Studiums, Nachweis über Teamkompetenz und Fremdsprachenkompetenz) bis **spätestens 9. Jänner 2019** unter der **Kennung 804/18** an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Dekanatskanzlei / Recruiting, **ausschließlich über das Online-Bewerbungsformular** unter [www.aau.at/obf](http://www.aau.at/obf) zu richten.

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

34.2 Die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt schreibt folgende Stelle zur Besetzung aus:

#### Senior Scientist mit Doktorat (w/m)

an der Fakultät für Kulturwissenschaften, **Institut für Medien- und Kommunikationswissenschaft, Forschungs- und Lehrbereich Visuelle Kultur**, im Beschäftigungsausmaß von 100 % (Uni-KV: B 1 lit. b [www.aau.at/uni-ky](http://www.aau.at/uni-ky)). Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 3.711,10 brutto (14 x jährlich) und kann sich durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrung erhöhen. Voraussichtlicher Beginn des auf die Dauer einer Karenzvertretung befristeten Anstellungsverhältnisses ist der **1. April 2019**.

#### Der Aufgabenbereich umfasst:

- Mitwirkung am profilbildenden interfakultären Forschungsschwerpunkt Visuelle Kultur
- Selbstbestimmte Forschung und Weiterqualifikation im Bereich Visuelle Kultur
- Inhaltlicher Schwerpunkt im Bereich Populäre Bildmedien oder Bildende Kunst der Moderne und Gegenwart, der die Forschungsbereiche der Professur für Visuelle Kultur ergänzt
- Selbständige Durchführung von Lehrveranstaltungen, Prüfungstätigkeit (Mitwirkung und Abhaltung) sowie Betreuung von Studierenden
- Einwerbung, Durchführung und Koordination von Forschungsprojekten (national und international)
- Mitwirkung an Organisations- und Verwaltungsaufgaben sowie an Qualitätssicherungsmaßnahmen
- Mitwirkung am Ausbau der internationalen wissenschaftlichen und kulturellen Kontakte sowie an der Profilbildung im Bereich Visuelle Kultur

#### Voraussetzungen für die Einstellung:

- Abgeschlossenes Doktoratsstudium der Kunstgeschichte, der Film- und Medienwissenschaften, der Philosophie oder einer anderen kulturwissenschaftlichen einschlägigen Studienrichtung an einer in- oder ausländischen Hochschule. Promotion im Bereich Populäre Bildmedien oder Bildende Kunst der Moderne bzw. der Gegenwart mit sehr gutem Erfolg. Einreichung eines Abstracts der Dissertation (max. eine Seite)
- Fundierte Kenntnisse im Bereich der Visuellen Kultur der Moderne und Gegenwart
- Fundierte Kenntnisse im Bereich der Theorie und Methodologie der Visual Culture Studies, der Kunstgeschichte oder der Bildwissenschaften
- Nachweis der Fähigkeit zu selbständigem wissenschaftlichem Arbeiten auf hohem Niveau (einschlägige Publikationen, Preise usw.)
- Offenheit der Zusammenarbeit in Richtung Philosophie
- Nationale und internationale Vortragstätigkeit

- Erfahrung in der selbständigen universitären Lehre an einer Universität/Hochschule oder Kunstakademie.
- Sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache

Der Nachweis für die Erfüllung aller Voraussetzungen für die Einstellung muss **bis spätestens 9. Jänner 2019** vorliegen.

**Erwünscht sind:**

- Erfahrung in der Einwerbung, Durchführung und Koordination von Forschungsprojekten
- Teamfähigkeit und kooperative Arbeitsweise
- Konferenzbeiträge und Publikationen in englischer Sprache
- Erfahrung in der Konzeption, Organisation und Leitung wissenschaftlicher Workshops, Tagungen und Symposien
- Internationale Erfahrungen (z. B. im Rahmen von Studium, Ausbildung, Projektkoordination oder Berufstätigkeit)
- Erfahrung im Rahmen der akademischen Selbstverwaltung in universitären oder außeruniversitären Gremien und Forschungszusammenhängen
- Weitere Sprachkenntnisse

Der Aufgabenbereich der Stelle bedingt, dass die zukünftige Stelleninhaberin/ der zukünftige Stelleninhaber den Arbeitsmittelpunkt nach Klagenfurt verlegt.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal an und fordert daher qualifizierte Frauen zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Allgemeine Informationen finden BewerberInnen unter [www.aau.at/jobs/information](http://www.aau.at/jobs/information). Nähere Auskünfte erteilt Univ.-Prof. Dr. Anna Schober-de Graaf ([anna.schober@aau.at](mailto:anna.schober@aau.at)).

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen bis **9. Jänner 2019** unter der **Kennung 623/18** an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Dekanatekanzlei / Recruiting, **ausschließlich über das Online-Bewerbungsformular** unter [www.aau.at/obf](http://www.aau.at/obf) zu richten.

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

34.3 Die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt schreibt folgende Stelle zur Besetzung aus:

#### **Postdoc-Assistentin / Postdoc-Assistent**

an der Fakultät für Technische Wissenschaften, **Institut für Intelligente Systemtechnologien, Forschungsgruppe Sensor- und Aktortechnik**, im Beschäftigungsausmaß von 100 % (Uni-KV: B 1 lit. b, [www.aau.at/uni-kv](http://www.aau.at/uni-kv)). Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 3.711,10 brutto (14 x jährlich) und kann sich durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrung erhöhen. Voraussichtlicher Beginn des auf sechs Jahre befristeten Anstellungsverhältnisses ist der **1. März 2019**.

Der **Aufgabenbereich** umfasst:

- Eigenständige Forschungstätigkeit mit dem Ziel der Habilitation,
- Mitarbeit an Forschungsarbeiten der Forschungsgruppe in Kooperation mit nationalen und internationalen Partnern inner- und außerhalb der Universität,
- Mitwirkung an der Betreuung von Dissertantinnen und Dissertanten,
- Mitarbeit an Lehraufgaben des Instituts mit Schwerpunkt im Bereich Mess-, Sensor-, und Aktortechnik,
- Mitarbeit an administrativen und organisatorischen Aufgaben am Institut sowie in universitären Gremien,

- Mitwirkung an Aktivitäten der Öffentlichkeitsarbeit des Instituts bzw. der Fakultät.

Mit über 10.000 Studierenden ist die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt eine junge, lebendige und innovative Universität, die mit ihrer Lage im Herzen des Alpen-Adria-Raumes auch höchste Lebensqualität bietet.

Ein gemeinsamer Forschungsschwerpunkt der Fakultät für Technische Wissenschaften liegt im Bereich *Vernetzte und Autonome Systeme* mit Anwendungsbereichen wie Multi-Robotik- und UAV (Unmanned Aerial Vehicle)-Systeme, Smart Grids, Verkehrssysteme, Intelligente Automatisierungs- und Produktionssysteme oder Telekommunikation.

Die Forschungsgruppe Sensor- und Aktortechnik beschäftigt sich mit Sensorik und Aktorik für vernetzte und autonome Systeme mit folgenden Schwerpunkten: Sensor Design- und Optimierungsmethoden, autarke drahtlose Sensoren, Sensoren in der Robotik sowie Nahfeldsensorik. Unsere Forschungsgruppe publiziert in diesen Bereichen in international hochrangigen Fachzeitschriften und präsentiert ihre Forschungsarbeit auf internationalen Konferenzen mit den höchsten Standards. Der oder die erfolgreiche BewerberIn wird darin unterstützt, dort zu publizieren und wird die Möglichkeit haben, mit unseren hochrangigen internationalen Partnern aus Wissenschaft und Wirtschaft zusammenzuarbeiten. Das Partnernetzwerk umfasst den europäischen, US-amerikanischen, australischen und asiatischen Raum. Die enge wissenschaftliche Zusammenarbeit mit internationalen Kolleginnen wird an der Alpen-Adria-Universität aktiv gefördert und unterstützt. In der Lehre werden zudem Gebiete wie z.B. statistische Signalverarbeitung, robustes Design und Zuverlässigkeit, Sensorik und Aktorik für Robotik und autonome Systeme und Modellierung mittels Finite Elemente Simulation vertreten. Unsere junge Forschungsgruppe bietet eine dynamische und freundliche Atmosphäre und dadurch eine kooperative und inspirierende Arbeitsumgebung mit hochmoderner Infrastruktur, die ständig ausgebaut und verbessert wird.

#### **Voraussetzungen** für die Einstellung:

- Abgeschlossenes Doktoratstudium der Informationstechnik, Elektrotechnik, Telematik oder einer verwandten technischen Studienrichtung an einer in- oder ausländischen Hochschule mit sehr gutem Studienerfolg und dementsprechende Kenntnisse im Aufgabenbereich der zu besetzenden Stelle,
- Ausgewiesene Kenntnisse in den Bereichen
  - Design, Modellierung und Optimierung von Sensorsystemen,
  - Additive Herstellungsverfahren für Sensoren,
  - Programmierung in Matlab, Scilab, Octave, SciPy, R oder ähnlichen Umgebungen.
- Einschlägige wissenschaftliche Publikationen in Journalen und Konferenzen,
- Fließende Englischkenntnisse in Wort und Schrift,
- Hohe Motivation, Selbständigkeit, soziale und kommunikative Kompetenz.

Der Nachweis für die Erfüllung aller Voraussetzungen für die Einstellung muss bis spätestens **9. Jänner 2019** vorliegen.

#### **Erwünscht sind:**

- Wissenschaftliche Publikationen in hochrangigen Journalen und Konferenzen,
- Ausgewiesene Kenntnisse auf zumindest einem der folgenden Gebiete:
  - Sensor- und Aktortechnik in der Robotik,
  - Drahtlose Sensoren/ Aktoren, Energy Management und Energy Harvesting,
  - Statistische Methoden (Schätztheorie, Detektionstheorie, Zuverlässigkeit),
  - Modellierung von Sensor- und Aktorsystemen, z.B. mittels Finiter Elemente,
  - Analoge und digitale Signalverarbeitung,
- Erfahrung im universitären Lehr- und Forschungsbetrieb,
- Erfahrung in der Erstellung von Projektanträgen.

Die Stelle wird ohne die Möglichkeit des Abschlusses einer Qualifizierungsvereinbarung ausgeschrieben.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal an und fordert daher qualifizierte Frauen zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Allgemeine Informationen finden BewerberInnen unter [www.aau.at/jobs/information](http://www.aau.at/jobs/information). Spezifische Informationen zur Forschungsgruppe Sensor und Aktortechnik finden sich auf der Webseite [www.aau.at/intelligente-systemtechnologien/sensors-and-actuators/](http://www.aau.at/intelligente-systemtechnologien/sensors-and-actuators/). Auskünfte erteilt Univ.-Prof. DI Dr. Hubert Zangl ([hubert.zangl@aau.at](mailto:hubert.zangl@aau.at), Tel.: +43 463/2700-3562).

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen **bis spätestens 9. Jänner 2019** unter der **Kennung 776/18** an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Dekanatekanzlei / Recruiting, ausschließlich über das Online-Bewerbungsformular unter [www.aau.at/obf](http://www.aau.at/obf) zu richten.

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.